Aber schön war es doch – Ein Abend mit Hildegard Knef

Hildegard Knef – Schauspielerin, Chansonnière, Autorin, Ikone. Sie war mutig, melancholisch, scharfzüngig und voller Stil. In ihrem bewegten Leben spiegelte sich ein ganzes Jahrhundert – mit all seinen Brüchen, Sehnsüchten und großen Gefühlen.

„Ich bin ein unerschütterlicher Optimist mit gelegentlichen Anfällen von Verzweiflung.“
– Mit diesem Satz hat Hildegard Knef sich selbst vielleicht am treffendsten beschrieben. Zwischen Ironie und Ernst, zwischen Glamour und Verletzlichkeit bewegte sie sich durchs Leben – und genau diesem Spannungsfeld widmet sich dieser Abend.

Die Chansonsängerin **Natalie Ritt** erzählt und singt von der Knef – mit Herz, Witz und Tiefgang. Ihre Interpretationen der großen Lieder sind ebenso persönlich wie respektvoll.

Natürlich erklingen die unvergessenen Klassiker: *„Für mich soll's rote Rosen regnen“*, *„Ich brauch Tapetenwechsel“* oder *„Eins und eins, das macht zwei“*.

Ein Abend voller Erinnerungen, Musik und Hommage – an eine große Künstlerin, die stets ihren eigenen Weg ging.

„Aber schön war es doch“ – eine musikalische Liebeserklärung an Hildegard Knef.